

Sitzung der Bezirksvertretung Gadderbaum am 05.09.2024

Antwort zur Anfrage Drucksache 8063/2020-2025

Verkehrstechnische Maßnahmen zur Verhinderung einer Staubildung am Parkplatz des Tierparks Olderdissen

Text der Anfrage:

Kann sich die Verwaltung verkehrstechnische Maßnahmen vorstellen, die das Risiko einer länger andauernden Staubildung verhindern könnten, wenn der Parkplatz vom Tierpark Olderdissen belegt ist?

Antwort des Amtes für Verkehr:

Der betreffende Straßenabschnitt liegt an der Dornberger Straße (L 778), einer Landesstraße, die sich in der Straßenbaulast von StraßenNRW befindet. Auf dem dazugehörigen Parkplatz werden 450 Stellplätze vorgehalten. Weitere 350 Stellplätze stehen auf dem Parkplatz des Johannisbergs zur Verfügung. Auf beide Parkplätze wird von der Straße Johannistal vor dem Abzweig zur Dornberger Straße mit Beschilderung hingewiesen.

Ursächlich für größere Rückstauungen bei voller Parkplatzbelegung ist häufig eine Terminkollision mit Heimspielen des DSC Arminia Bielefeld, was 17-19 Spieltage pro Jahr betrifft. Aufgrund der Sommerpause fallen diese in der Regel nicht in die Sommermonate Juni und Juli. Da der Verein derzeit in der 3. Liga spielt, finden die Spiele häufiger an Spätterminen (Samstag und Sonntag nach 16 Uhr) statt. Der Parkplatz am Johannisberg wird bei diesen Terminen auch von Besuchern der Fußballspiele zum Parken genutzt. So auch am 03.03.2024 laut dem angefügten Bild in der Anfrage. Zudem gab es im März 2024 einen hohen Krankenstand bei mobiel, weshalb auch Busfahrten gestrichen werden mussten.

Als mögliche Verbesserungen kämen die Einrichtung einer Schranke vor dem Parkplatz des Tierparks mit einer Anzeige der noch zur Verfügung stehenden freien Parkplätze sowie eine Parkplatzerweiterung, um die Kapazität zu erhöhen, in Betracht. Allerdings handelt es sich bei dem Parkplatz um eine Fläche des Immobilienservicebetriebs. Mit der Realisierung dieser Überlegungen wären Kosten verbunden.

Dies gilt ebenfalls für einen denkbaren Umbau der Straße oder Installation einer Lichtsignalanlage. Für diese besteht aus Sicherheitsgesichtspunkten keine Notwendigkeit. Angesichts des damit verbundenen Aufwands erscheinen diese Überlegungen im Verhältnis nicht zielführend.

Bei einer denkbaren Verlängerung der Linksabbiegerspur würde sich der Aufstellungsbereich laut Einschätzung von StraßenNRW jedoch maximal um eine PKW-Länge erweitern. Daher wird die Wirksamkeit dieser Variante eher als gering eingeschätzt. Bei einem Ausbau wären zudem die Belange von Natur und Landschaft zu berücksichtigen.

In der vorliegenden Anfrage wurde ferner eine Beschilderung vorgeschlagen, um die Verkehrsteilnehmer darauf hinzuweisen, dass die Geradeausspur nicht dauerhaft blockiert werden dürfe. Eine solche Beschilderung entspricht nicht den Vorgaben der Straßenverkehrsordnung (StVO) und ist daher nicht umsetzbar, da ein solches Verkehrszeichen nur etwas Offensichtliches wiedergeben würde. Selbst bei einem solchen Hinweis würde sich nichts an der Verkehrssituation ändern.

Nach Einschätzung des Heimat-Tierpark Olderdissen tritt ein Rückstau, wie er am 03.03.2024 erfolgt ist, lediglich etwa 2-3 Mal im Jahr auf. Im Nachgang dieses Vorfalles wurde am

08.03.2024 eine Pressemitteilung über die Anfahrtswege zum Heimat-Tierpark Olderdissen und Hinweise zum Parken auf der Homepage der Stadt Bielefeld veröffentlicht.

Zudem fährt jedes Jahr nach Ostern der „Tierpark-Bus“, d.h. die Linie 24 auf verkürzter Strecke zwischen Jahnplatz und Tierpark. Seitens moBiel wird basierend auf den Wetterprognosen für Sonntag entschieden, ob Bedarf für den Bus besteht. Dieser fährt dann in einer Taktung von 20 Minuten. Hierzu erfolgt im Vorfeld eine Pressemitteilung seitens moBiel.

Bereits seit Etablierung der o.g. Maßnahmen ist kein weiterer Rückstau in diesem Umfang aufgetreten, sodass sich diese Maßnahmen als wirksam erwiesen haben. Im Verhältnis zu den anfallenden Kosten anderer Überlegungen sowie deren Wirksamkeit und der geringen Häufigkeit der Vorfälle im Vergleich zum Gesamtjahr, besteht aus Sicht der Verwaltung aktuell kein Handlungsbedarf.